

**DZI Spenden-Siegel *FORUM* 2010
16. Mai 2011**

Begrüßung

Burkhard Wilke
Geschäftsführer der Stiftung DZI

Begrüßung

Rückblick

- Verabschiedung der geänderten Spenden-Siegel-Leitlinien im September 2010
- Veröffentlichung des „Spendenbericht Deutschland 2010“ im Herbst 2010

Bisherige Erfahrungen mit den neuen Spenden-Siegel-Leitlinien

- Nur 2-3 Organisationen verzichten bisher wegen der höheren Prüfungsgebühr auf die weitere Beantragung des Siegels.
- Lob von Organisationen wegen hilfreicher Neuregelungen, die ihnen z.B. die Durchsetzung höherer Governance-Standards oder besserer Wirkungsbeobachtung erleichtern.
- In den Medien wurde die Neugestaltung der Siegel-Leitlinien als Stärkung wahrgenommen.
- Hinweise des DZI in den jeweiligen Prüfungsberichten erleichtern die rechtzeitige Anpassung an die neuen Standards; letztlich aber liegt die Erfüllung der Standards unverändert in der Verantwortung der Antrag stellenden Organisationen selbst.
- Wir stehen für Gespräche über die Möglichkeiten zur Anpassung an die neuen Leitlinien zur Verfügung und haben zahlreiche Gespräche auf Bitten einzelner Organisationen auch jetzt schon geführt.



Weitere Entwicklungen

- Neues Siegel-Emblem ab Juli 2011 und neues DZI-Logo. Das Grün bleibt die Leitfarbe des DZI (HKS 65 N). Die Angebote der DZI Spenderberatung werden zukünftig durch ein kräftiges Orange (HKS 8 N) als Signalfarbe hervorgehoben.
- Die neuen Spenden-Siegel-Leitlinien werden im Spätsommer 2011 im neuen Erscheinungsbild des DZI und des Spenden-Siegels gedruckt und an die Siegel-Organisationen versandt.
- Die neue Website des DZI mit vielen zusätzlichen Angeboten zur Spenderberatung geht voraussichtlich im Juni 2011 online.
- Die Spendenaktion zugunsten der Opfer der Erdbeben-, Flut- und Reaktorkatastrophe in Japan war durch zahlreiche Besonderheiten geprägt, die sie von Spendenkampagnen zugunsten von Bedürftigen in ärmeren Ländern unterschied. Je nach Kompetenzprofil der jeweiligen Organisationen gab es sowohl wichtige Gründe, Spendenaufrufe zu veröffentlichen als auch auf solche Aktionen zu verzichten. Im Fall der Japanhilfe wurden insbesondere mit Bezug auf die Ebene der Bündnisse unterschiedliche Auffassungen zu dieser Thematik zum Teil in wenig sachlicher und eher wettbewerbsorientierter Weise geäußert. Eine solche Debattenführung könnte dauerhaft dem Ansehen des Spendensektors im Ganzen schaden.

Ausblick

- Das DZI wird in den nächsten Monaten im Hinblick auf die neuen Spenden-Siegel-Leitlinien Empfehlungen mit Praxisbeispielen zur Verfügung stellen, z.B. zu den Themen „Beschwerdegremium“ oder „Konzept zur Korruptionsbekämpfung“. Die heutigen Vorträge zu diesen Themen sind schon Schritte in diese Richtung.